

# Security, Risk- und Compliance Management

CONNECT  
INFORMUNITY



Freitag, 28. Februar 2020  
8.30 – 14.00 Uhr

Alcatel-Lucent Enterprise  
1220 Wien, Leonard-Bernstein-Str. 10

- **Bedrohungsanalyse für kooperative intelligente Transportsysteme (C-ITS) vom Austrian Institute for Technology**
- **Welche Möglichkeiten in der digitalen Transformation für sichere Kommunikation entstehen**
- **DSGVO-Umsetzung: Aktuelle Herausforderungen und effiziente Lösungswege mittels Online-Tool**
- **DSGVO – der aktuelle Stand**
- **Aktuelle Studie zu Cybercrime und Cybersecurity und digitaler Security (PWC angefragt)**
- **Standards wie ISO 27001 / ISO 22301 / EN 50600**
- **Sichere Softwareentwicklung**

**ReferentInnen:** **Wolfgang Fiala** (Fiala Informatik), **Roland Groiss** (Alcatel-Lucent Enterprise), **Benigna Prochaska** (Intervallid GmbH), **Christoph Schmittner** (AIT – Austrian Institute of Technology GmbH), **Benedikt Stürmer-Weinberger** (Cordaware) und andere

Beschränkte Teilnehmerzahl!  
Anmeldung erforderlich!  
Bei freiem Eintritt für IT-Anwender!

Mit freundlicher Unterstützung von:



## AGENDA

- 9.00 Begrüßung**
- 9.10 Bedrohungsanalyse für kooperative intelligente Transportsysteme (C-ITS)**  
Christoph Schmittner (Austrian Institute of Technology GmbH)
- 9.55 DSGVO-Umsetzung: Aktuelle Herausforderungen und effiziente Lösungswege mittels Online-Tool**  
Benigna Prochaska (Intervalid GmbH)
- 10.30 Ausnahmeregelungen zerschmettern Ihre Firewall und die Nerven Ihres Admins**  
Benedikt Stürmer-Weinberger (Cordaware)
- 11.00 Pause**
- 11.30 IoT, BYOD und DSGVO: Warum der Schutz von Netzwerken Priorität #1 sein sollte?**  
Roland Groiss (Alcatel-Lucent Enterprise)
- 12.00 Tagebuch eines Datenschutzbeauftragten – Brennpunkte 2019**  
Wolfgang Fiala (Fiala Informatik)
- 12.25 Best Practices**
- 12.45 Networking**

## Bedrohungsanalyse für kooperative intelligente Transportsysteme (C-ITS)

Kooperative, intelligente Verkehrssysteme (C-ITS) ermöglichen ihren Nutzern durch umfassende Informationen und innovative Dienste, die Verkehrsnetze effizienter und sicherer zu nutzen. Im Forschungsprojekt »Effiziente Bevorrangung von Einsatzfahrzeugen im automatisierten Straßenverkehr (EVE)« liegt der Fokus dabei auf Verkehrssignalanlagen. Diese Anlagen müssen in allen Situationen sowohl mit Connected Vehicles als auch mit konventionellen Fahrzeugen im Mischverkehr zuverlässig interagieren und zugleich (Einsatz-) Fahrzeugen mit besonderen Berechtigungen Vorrang gewährleisten. Dadurch ergeben sich diverse Angriffsmöglichkeiten. Der Vortrag fokussiert auf die Schwachstellen- und Bedrohungsanalyse samt resultierender Sicherheitslevels auf der Basis von ThreatGet, einem neu entwickelten Tool zur Risikoanalyse in der Automotive-Domäne. Mittels ThreatGet können Designer und Entwickler Bedrohungen frühzeitig erfassen und damit verbundene Risiken sowie geeignete Gegenmaßnahmen definieren.



**Christoph Schmittner**  
(Austrian Institute of Technology GmbH)

## DSGVO-Umsetzung: Aktuelle Herausforderungen und effiziente Lösungswege mittels Online-Tool

Benigna Prochaska, Geschäftsführerin der Intervalid GmbH, zeigt aktuelle Herausforderungen in

der Umsetzung der EU Datenschutzgrundverordnung für Unternehmen auf. Wie gelingt es beispielsweise, möglichst alle Keyplayer und internationalen Standorte aktiv in den Datenschutzprozess einzubinden? Wie lassen sich die DSGVO-Anforderungen intern effizient umsetzen? Wie kann hier eine moderne Datenschutzmanagement-Software unterstützen? Diese und weitere Fragen werden in ihrem Vortrag beleuchtet und Lösungsansätze aus der Praxis anhand der Datenschutzmanagement Software Intervalid aufgezeigt.



**Benigna Prochaska**  
(Intervalid GmbH)

## Ausnahmeregelungen zerschmettern Ihre Firewall und die Nerven Ihres Admins

1. Generelles Problem: Das klassische CIA-Dreieck
2. Strafen im Rahmen der EU-DSGVO
3. Gängige Methoden – deren Aufwände und Risiken
4. Der Zero-Konfigurations-Firewall-Ansatz



**Benedikt Stürmer-Weinberger**  
(Cordaware)

## IoT, BYOD und DSGVO: Warum der Schutz von Netzwerken Priorität #1 sein sollte?

Im Fokus bei der Digitalisierung steht seit Jahren die Informations- und Datensicherheit. Die neuesten IT-Reports vermelden bei cyberkriminellen Ak-

tivitäten einen deutlichen Aufwärtstrend. Finanz, Gesundheit und Bildung zählen dabei zu den Top 3 der gefährdetsten Branchen. Im Rahmen der Digitalisierung gehört demnach die Netzwerkzugriffssicherheit zu den wichtigsten Investitionen, auf dem Weg modernes Arbeiten zu ermöglichen. Warum es jetzt höchste Zeit ist, über eine Network Security Strategie nachzudenken?



**Roland Groiss** (Alcatel-Lucent Enterprise)

- Das IoT (Internet of Things), das Systeme, Prozesse, Apps, Daten und Geräte permanent vernetzt, kommt!
  - Modernes Arbeiten inklusive dem BYOD (Bring-Your-Own-Device) für Mitarbeiter, Leihpersonal und Fachkräfte kommt!
  - Und die DSGVO ist schon da!
- Sichere Netzwerktechnologien und insbesondere Strategien, die vor Cyberkriminalität schützen und gleichzeitig bei High-Speed Performance das Risiko von Ausfallszeiten minimieren können, sollten ab sofort ganz oben auf der Agenda der digitalen Transformation stehen.

## ReferentInnen

**Dipl.-Ing. Wolfgang Fiala** gründete die *Fiala Informatik Ziviltechnikner GmbH* 2003 in Wien. Zu den Schwerpunkten gehören Systemplanungen, Audits, Projektkalkulationen, Prüfung auf Preisangemessenheit, Messungen, Fehlerprüfung etc. sowie zahlreiche Gutachten. In den letzten Jahren ist er schwerpunktmäßig im Public Sector aktiv sowie Mitwirkung bei Ausschreibungen nach BVergG. Er

verfügt über umfangreiches Wissen in öffentlichen Bereichen (Ministerien, BRZ, Asfinag, etc).

**Benigna Prochaska** (Geschäftsführerin Intervalid GmbH) ist seit 30 Jahren in der Softwareentwicklung tätig und unterstützt mit der Datenschutzmanagement-Software Intervalid Unternehmen nachhaltig bei ihrer DSGVO Umsetzung.

**Christoph Schmittner, MSc** (AIT GmbH) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Austrian Institute of Technology im Bereich Safety and Security. Seine Schwerpunkte sind Safety Engineering, Road Safety, Embedded Systems, Autonomous Robotics, Automotive Systems Engineering, Computer Security and Reliability etc.

**Benedikt Stürmer-Weinberger** ist seit 2010 bei der Firma Cordaware und aktuell als Key Account Manager tätig. Zu seinen Aufgaben gehören Vertrieb, Marketing und die Organisation, Planung, Beratung und Durchführung von externen Projekten. Diese beziehen sich zum einen auf die Informationslogistik, wo es darum geht, im Unternehmen die Anwender mit der richtigen Nachricht zur richtigen Zeit über das entsprechend relevante Thema proaktiv zu informieren. Zum anderen beziehen sich seine Projekte auf den Bereich der IT Sicherheit, wo durch optimierte Sicherheitskonzepte z. B. die Netzwerkstrukturen stark vereinfacht und die Bereitstellungsprozesse für Services deutlich verkürzt werden können.

## CISSP® (Certified Information Systems Security Professional Training)

**Referent: Philipp Reisinger**  
(SBA Research)



**Termine: 16.–20. März 2020,**  
**23.–27. November 2020,**  
**alle Wien**

- Tiefgehende Kenntnisse in Sicherheitskonzepten, Umsetzung und Methodologie
- ISC<sup>2</sup>
- Entwicklung von Sicherheitsrichtlinien
- Sicherheit in der Softwareentwicklung
- Angriffsarten und die korrespondierenden Gegenmaßnahmen
- Kryptographische Konzepte und deren Anwendung
- Notfallplanung und -management
- Risikoanalyse
- Forensische Grundlagen

**Teilnahmegebühr:** € 3.000,-, Prüfung: € 650,-  
(Alle Preise + 20% MwSt.)

An  
CON•ECT Eventmanagement  
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2  
Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-36  
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10  
E-Mail: [registration@conect.at](mailto:registration@conect.at)  
<http://www.conect.at>

**Zielgruppe: Sicherheitsverantwortliche, CISOS, CISAS, Technologieverantwortliche für Security IT-Vorstand, IT-EntscheiderInnen, IT-Verantwortliche sowie Unternehmensleitung, VertreterInnen von Medien und Wissenschaft.**

**ANMELDUNG:** Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

**STORNIERUNG:** Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungs-

gebühr in Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

**ADRESSÄNDERUNGEN:** Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

## Anmeldung

- Ich melde mich zu »Security, Risk- und Compliance Management« am 28. 2. 2020 an:
  - Als IT-Anwender aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung kostenfrei
  - Als IT-Anbieter/-Berater zu € 390,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.